**Zeitschrift:** Sprachspiegel: Zweimonatsschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache

**Band:** 27 (1971)

Heft: 6

Inhaltsverzeichnis

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

seine Fahrt ebenso aus dem Elsaß wie zwei Jahrhunderte früher die mächtige und wichtige geistige Strömung der deutschen Mystik (Gottesfreunde, Meister Eckart, Johannes Tauler). Eine Gestalt ganz anderer Art ist Johann Fischart, der neben seiner fröhlichen "Flöh-Hatz" auch der Gestalter der Fahrt des "Glückhaften Schiffes" von 1577 war sowie der Übersetzer von Rabelais.

Alle diese Gestalten läßt Jean Dentinger mit gewissenhaften kurzen Lebensbeschreibungen und gut ausgewählten kurzen Texten aus ihren Werken bildhaft an uns vorüberziehen. Dentinger ist einer der hervorragenden Wortführer des deutschen Elsasses, was nicht national, sondern kulturell gemeint ist, und er darf gleichzeitig als einer der Märtyrer der elsässischen Kultur gegenüber der verständnislosen französischen Verwaltung hingestellt werden. Das Buch, mit Holzschnitten und Kupferdrucken, darunter auch von Werken von Hans Baldung Grien (der ebenfalls ein Elsässer war), versehen, erschien bei den Editions Oberlin in Straßburg und ist zur Anschaffung sehr empfohlen.

# Briefkasten

### Wer weiß einen besseren Namen?

"Politesse" ist ein geläufiges französisches Wort und bedeutet Höflichkeit, abgeleitet von poli, ähnlich wie richesse von riche, hardiesse von hardi, souplesse von souple. Wie aber, wenn das abstrakte nomen actionis plötzlich zu einem konkreten nomen agentis wird, wenn aus der gestaltlosen Eigenschaft auf einmal ein Fräulein Politesse wird? In mehreren Schweizer Städten ist das geschehen; man behauptet, Luzern habe den Anfang gemacht. Dabei ist die Ableitung nicht bei dem Adjektiv "poli" zu suchen, obwohl es angebracht wäre, wenn das Fräulein Politesse auch polie wäre; sondern hier kommt Politesse als Zusammenziehung von Polizei-Hostesse, ähnlich wie Heinrich Heine geschrieben hat, der reiche Baron Rothschild habe ihn "famillionär" behandelt. Ist das ein glückliches Wort?

Diese Frage richten wir an unsere Leser. Wer weiß einen bessern Namen für die Polizei-Hostesse? Liefern wir uns damit nicht der Lächerlichkeit der Welschen aus? Wer ein besseres Wort findet, ist gebeten, es bis zum 1. Januar 1972 der Redaktion bekanntzugeben. Wir wollen doch mal sehen, ob die hübschen jungen Damen in der strengen Uniform mit den neckischen Mützchen auf dem Kopf nicht die Sprachfantasie beflügeln können. Wir erwarten die Antworten!

# Inhaltsverzeichnis des 27. Jahrgangs

## Muttersprache, Sprachpflege

St. Kaiser: Sprachrhythmus und Persönlichkeit	65
F. Tschirch: Verblaßt die Bildkraft unserer Sprache?	1
Was ist Sprachpflege?	37
Die Maschine, die Sätze aus vielen Sprachen zerlegt	143
Für eine wissenschaftliche Sprachnormenkritik	149
SPRACHAUSKUNFT	161
Aufgespießt	58, 126, 156

Sprache und Erziehung, Sprachunterricht	
<ul> <li>W. Heuer: Falsch verteilte Gewichte</li> <li>G. Pfeffer: Soziale Schranken im Sprachgebrauch</li> <li>JC. Piguet: Ausbildung und Bildung</li> <li>Fremdsprachen auf Kosten der Muttersprache in unsern Volksschulen?</li> <li>Schulhelfer(innen) für Italienerkinder</li> <li>Spracherziehung in der Schule (Stapferhaus-Tagung)</li> </ul>	
Sprechen, Sprecherziehung, Aussprache	
Das beste Hörgerät	5
Rechtschreibung, Grammatik, Wortgebrauch	
W. Rüedi: Randbemerkungen zur Rechtschreibung17Neuer Vorstoß für die Kleinschreibung9Zehn Minuten Sprachpflege27, 56, 125, 153, 18Knacknüsse27 (32Briefkasten32, 95, 128, 160, 19	14 16 2)
Stil	
H. Sommer: Ein Bilderbuch — aber Vorsicht!14Wie ist Dir der Schnabel gewachsen?26, 5Wettermacherdeutsch5	
Sprachgeschichte, Sprachforschung	
-ikon und -ingen	)7 34 )3
Modeerscheinungen, Schlagwörter	
In der Fremdwörterflut	
H. U. Christen: Sprechen Sie Swinglisch?  P. Wecks: Das Hobby  Aufgespießt  floating rates/schwankende Wechselkurse 188 — optimalst 186 — pressur group/Pressionsgruppe 188 — Shop-Ville 28 — spikes/Stiftreifen 29	5
Zu einzelnen Wörtern	
Amerikanerwagen 128, 153 — Frau Nationalrätin 153 — Hobby 151 — rech (rechtes Deutsch) 95 — seit je(her) 125 — soweit/so weit 32 — -sprachlich -sprachig, -sprechend 27 — und/oder 89	

Unsere Mundarten	
W. Rüedi: Reichtum der Mundart Ausländer lernen Schweizerdeutsch	48 53
Hocked abe, Majeschtät! 5 Mundartfest im Welschwallis	57, 90 158
Mundart und Hochdeutsch, Schweizer Hochdeutsch	
W. Hodler: Zum mundartlichen Satzbau: Konstruktionswechsel bei Gotthelf	51
K. Meyer: Schweizer Hochdeutsch. Zu neuen wissenschaftlichen Arbeiten	172
Meilemer	91
Die Sprachen in der Schweiz	
R. Bernhard: Verdienstliches Ringen mit der Sprachschranke R. Bernhard: Die Weiterentwicklung der Freiburger	85
"Brückenfunktion"	137
R. Bernhard: Sonderbundsflagge oder Signal eines Unbehagens?	165
O. Frei: Die Deutschkenntnisse der jungen Waadtländer R. Strasser: Schweizerdeutsch als Trennwand	$\frac{123}{170}$
E. Teucher: Was klappt nicht mit der deutschen und der welschen	_,,
Schweiz?	162
Hochdeutsch oder Züritüütsch für die fremdsprachigen Zuwanderer? Die fremden Kinder in unsern Schulen	36 29
Deutschfreiburger Nachrichten	30
Das Deutsche und die Sprachen in der Welt	
Deutsch im Europarat	12
Der Sprachgebietsgrundsatz in Belgien	43
Aktive Assimilierungspolitik in Schweden	140
Aufgespießt 61, 127	, 150
Neue Bücher	
Bertschy: 237 Biografien zum kulturellen Leben Deutschfreiburgs 6 Boschung: Freiburger Straßen- und Ortsnamen 62 — Hodler: Berndeut Syntax 48 — Kaiser: Die Besonderheiten der deutschen Schriftsprach der Schweiz 172 — Mackensen: Die deutsche Sprache in unserer Zeit — de Mestral: Suisse romande, Suisse alémanique: Qu'est-ce qui ne va 162 — Stave: Ein guter Brief gewinnt 156	sche e in 157 pas?
Zur Besprechung eingesandte Bücher	189
Persönliches	
Glückwunsch an Bruno Boesch Zum Gedenken an Wilhelm Altwegg Elly Kellerhals-Joss†	33 34 128
Aus Sprachvereinen und Schriftleitung	
Jahresbericht des Obmanns für 1970	24
Die Jahresversammlung des DSSV in Winterthur	63
Schenkungen an den Sprachverein	23
Geschenkabonnement auf den "Sprachspiegel" Voranzeigen 23,	152 159